

## AUSSTELLUNG

im Bordesholmer Rathaus zum Thema „Dorfgeschichten“

vom 07. Oktober 2017 bis zum 30. November 2017



Bissee

### Skulptur in Bissee e. V. und Elsabe Gläbel

#### Meine Dorfgeschichte: -Dörp meets art- Doku von Elsabe Gläbel.

Häufige Besuche in Bissee zu den Vernissagen des Skulpturenvereins brachten mich auf die Idee, die Aktivitäten im Dorf filmisch festzuhalten und eine Dokumentation zu machen.

Es sollte kein Film über Kunst werden, sondern ein Blick hinter die Kulissen der Vereinsarbeit, dem Miteinander zwischen den Machern, den Künstlern, den Kunstbesuchern und vor allem den Dorfbewohnern. Wie stehen sie zu der Kunst, die auf ihren Wegen, Koppeln und Plätzen stehen und wie gehen sie mit den Besucherströmen um, die sich jedes Jahr zwischen Mai und Oktober durchs Dorf bewegen.

#### Meine Dorfgeschichte: Skulptur in Bissee e. V.

"Skulptur in Bissee" ist eine besondere, alljährlich wiederkehrende Schau mit Künstlerinnen und Künstlern aus mehreren europäischen Ländern und - erstmalig - aus China, auf der renommierte Bildhauer vertreten sind.

Bissee feiert stolz das 20jährige Jubiläum von "Skulptur in Bissee". 1997 eröffnete die seinerzeit in Bordesholm lebende damalige Ministerpräsidentin Heide Simonis den ersten Skulpturensummer. In Bordesholm präsentiert Bissee Arbeiten von Jörg Plickat, Jan Koblasa, Tina Schwichtenberg, Minka Zimmermann, Gisela Wilken und Dorsten Diekmann.



Bordesholm

**Angela Pantaenius:** freischaffende Künstlerin, Ausbildung bei Ulf S. Müller, Schierensee und Edith Schaar, Lübeck und La Floresta/Spainien; Mitglied im Kunstkreis Preetz, Ausstellungen im In- und Ausland  
Schwerpunkt heute: Plastiken auf Basis von Pappmaché in Kombination mit Glas und anderen Materialien.

#### Meine Dorfgeschichte: 14 Gemeinden = 14 Standpunkte = 14 Perspektiven vereint im Amt Bordesholm.

Konservative, Querdenker, Visionäre, Überflieger, Mitläufer, Frauen und Männer - ziehen an einem Strang, denn: „Gemeinsam sind alle stärker“.



Brügge

**Heinke Levens:** freischaffende Künstlerin, 2006 Meisterschülerin bei Wilhelm Bühse Neumünster; intensives Studium der Farblehre, Proportionslehre und Wahrnehmungsprozesse in der Kunst. Seit 2004 Einzelausstellungen und Beteiligung an regionalen Gemeinschaftsprojekten.

**Meine Dorfgeschichte:** Natur, Himmel, Wolken, Regenbogen, Luft, Licht, Farben, draußen.  
Freiheit, Licht, Menschen, Farben, Licht, Begegnung.  
Zuhause



Grevenkrug

**Ben Siebenrock:** Bildhauer; Studium an der Muthesius Kunsthochschule und an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig; Studium im Atelier des italienischen Bildhauers Francesco Somaini in Como von 1980 -1982; anschließend Gründung eines eigenen Ateliers „Künstlerhaus Langseehof“ in Kiel; 2009 Eröffnung Open-Air-Galerie für Großskulpturen „Steinpark Warder“

**Meine Dorfgeschichte:** In meinen Arbeiten vereine ich gerne zwei Zeiten: Die Steinzeit und die Gegenwart. Die Objekte „Ampel für Igel“ und „Dopplereffekt“ erzählen von der langen Reise, die die Steine hinter sich haben. Unsere Kultur ist ohne diese „Katzenköpfe“ nicht denkbar, auch wenn diese Steine heutzutage meistens zerkleinert im Beton wiederzufinden sind. Ein Dorf wie Grevenkrug ist dadurch geprägt. Das Urtümliche wird in den Skulpturen konfrontiert mit der Technik der Gegenwart – der Fortschrittsbegriff wird dadurch sehr fragwürdig.



Groß Buchwald

**Fritz Delfs:** Landschafts- und Heimatmaler, malt und zeichnet aus Leidenschaft von früher Jugend an, im Alter dann, als Autodidakt hat er sich alle Techniken und den Umgang mit Farben in Aquarell, Acryl und der Ölmalerei erarbeitet. Die Natur in Ihrer Schönheit und jahreszeitlichen Vielfalt malerisch, stimmungsvoll wiederzugeben ist für ihn das Schönste und eine reine Lebensfreude. Mitglied im „Kunstforum 3 Rendsburg“, ständige Ausstellung im neuem und alten Rathaus in Rendsburg.

**Meine Dorfgeschichte:** Groß Buchwald ist ein altes Bauerndorf, welches vor 60 Jahren noch eigenständig war. Die Bilder zeigen Groß Buchwald zu dieser Zeit als es noch ein reines „Bauerndorf“ war.



Hoffeld

**Tatjana Wolfers:** Studium der Volkskunde, Kunstgeschichte und Archäologie an der CAU zu Kiel; Fortbildungen in der Faber-Castell-Akademie mit Johann Nußbacher, Kunst Fabrik Wien mit Peter Mairinger und Atelier Annette Lehmann in Nürnberg; 2006 Gründung des Ateliers „Malstatt“ in Bordesholm.

#### Meine Dorfgeschichte:

Mein Bild orientiert sich an dem Wappen der Gemeinde Hoffeld. Das Motiv habe ich in meine Formensprache und in meine Arbeitsweise übersetzt.

